

### 4.1 Wieder ein Fall gelöst: Mysterys präsentieren

Je nach Kompetenzschwerpunkt und Zeitbudget können verschiedene Präsentationsmethoden zum Einsatz kommen. Auch wenn im Folgenden drei Möglichkeiten exemplarisch vorgestellt werden, so gilt auch hier: ausprobieren, umstellen, erweitern, anpassen, kreativ sein ...

#### **Einzelpräsentation**

Die Präsentation durch jede einzelne Gruppe vor der gesamten Klasse ist aufgrund der Verschiedenartigkeit der Ergebnisse möglich. Der Fokus liegt dann nur auf einer Arbeitsgruppe, was besonders sinnvoll ist, wenn Noten vergeben werden. Neben den rein visuellen Ergebnissen kann so auch die Präsentations- und Vortragstechnik bewertet werden. Um die Konzentration der Zuschauer aufrechtzuerhalten, können kleine Beobachtungsaufträge arbeitsteilig vergeben werden. Ein Beispiel für einen Beobachtungsbogen zum Thema „Vortragstechnik“ befindet sich auf der nächsten Seite. Damit können die Zuschauer entweder ihren Blick auf nur einen Schüler der Präsentationsgruppe richten oder jeder Zuschauer erhält nur einen Beobachtungsauftrag aus dem Bogen. Im direkten Anschluss an die Präsentation sollte die Klasse ein paar Minuten Zeit bekommen, um ihre Beobachtungen vollständig zu notieren. Bei Bedarf sollte nach der Präsentation eine inhaltliche Frageunde folgen. Ein kurzes Feedback auf Grundlage der Beobachtungsbögen durch die Zuschauer rundet jede Einzelpräsentation ab. Die Notizen dazu werden im Anschluss den betroffenen Präsentatoren übergeben.

#### **Gallery-Walk**

Hierfür werden die Plakate in einiger Entfernung voneinander aufgehängt. Dies kann im Klassenzimmer geschehen. Um die Galerie-Atmosphäre zu imitieren, eignet sich jedoch ein langer Gang im Schulhaus besser. Bei jedem Plakat sollten drei Blätter hängen. Diese sind entweder beschriftet (Was mir gut gefällt/Was mir nicht ganz klar ist/Bepunktung) oder symbolisch in den Farben grün/rot/gelb. Die Schüler werden nun in Paaren oder zu dritt mit drei Klebepunkten ausgestattet und angewiesen, die Plakate der Reihe nach zu begutachten, zu kommentieren und zu bepunkten. Als Regeln empfehlen sich dabei:

- Das grüne Blatt (Was mir gut gefällt) muss immer beschrieben werden, um den Blick für das Positive zu schärfen und eine Wertschätzung des Ergebnisses zu garantieren.
- Das rote Blatt (Was mir nicht ganz klar ist) ist nur bei Bedarf zu beschriften.
- Die drei gelungensten Plakate erhalten jeweils einen Punkt (gelbes Blatt). Häufeln ist nicht erlaubt.
- Die drei schlechtesten Plakate erhalten jeweils einen Punkt (rotes Blatt).

## Schüler-Beobachtungsbogen: Überzeugend vortragen und präsentieren



Präsentator: \_\_\_\_\_

Beobachter: \_\_\_\_\_

### Auftreten:

z. B. Bodenkontakt fest/unsicher – ruhiges Stehen/unruhige Bewegungen – Körper frontal sichtbar/im Profil/teils verdeckt

Das gefällt mir:

Tipps:

### Blick:

z. B. ins Publikum/auf den Boden/in der Luft – wandert umher/starr – erfasst das Publikum bis zur letzten Reihe

Das gefällt mir:

Tipps:

### Stimme:

z. B. laut/leise – deutlich/undeutlich – schnell/langsam – monoton/abwechselnd

Das gefällt mir:

Tipps:

Download  
zur Ansicht

### 4.2 Unter der Lupe: Mysterys bewerten

Ein Mystery bietet die Gelegenheit, prozess- und produktorientiert zu bewerten. Um möglichst viele Kompetenzen in der Bewertung abzubilden, ist die Kombination aus beidem geeignet. Damit ist die Methode Mystery dem Projekt zuzuordnen. Die Bewertung bezieht sich dann auf drei verschiedene Teilbereiche: Arbeitsprozess, mündliche Präsentation, Plakat. Die ersten zwei haben jeweils den einzelnen Schüler im Fokus, das Plakat muss jedoch als Gesamtprodukt der Gruppe gesehen werden. Wenn die Bewertung letztendlich numerisch, also in einer Note, zum Ausdruck kommen soll, ist darauf zu achten, dass die aktuellen rechtlichen Vorgaben eingehalten werden.

#### **Bewertung des Arbeitsprozesses**

Die Lehrkraft beobachtet den einzelnen Schüler in seinem Verhalten während des Arbeitsprozesses.

#### **Bewertung des Plakats**

Neben den optischen Aspekten werden hier auch die Inhalte, also die Klarheit und Sinnhaftigkeit des Wirkungsgefüges, bewertet. Es ist sinnvoll, die Plakatbewertung direkt im Anschluss an die Präsentation durchzuführen, da dann der „Gedankengang“ der Gruppe noch gut in Erinnerung ist.

#### **Bewertung der mündlichen Präsentation**

Die mündliche Präsentation kann in der Praxis nur dann sinnvoll bewertet werden, wenn Einzelpräsentationen vor der gesamten Klasse durchgeführt werden. Dabei ist es notwendig, dass jedes Gruppenmitglied einen Teil des Vortrags übernimmt. Im Vorfeld müssen sich die Schüler also über den Ablauf abstimmen. Nebenbei bemerkt: Auch das ist eine anspruchsvolle Teamaufgabe.

Die Beobachtungen der Lehrkraft beziehen sich während der mündlichen Präsentation auf die einzelnen Schüler auf deren Vortragstechnik. Inhaltliche Aspekte werden nicht berücksichtigt; da es sich dabei um eine Gruppenleistung handelt, sind diese der Plakatbewertung zugeordnet.

Zur übersichtlichen Dokumentation aller Beobachtungen können Bewertungsbögen zum Anknüpfen verwendet werden. Folgendes wird ein Musterbogen vorgestellt, der direkt

# Bewertungsbogen (für alle Mitglieder einer Gruppe)

Datum: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

Anmerkung: Die Zahlen 3 bis 0 bezeichnen Bewertungspunkte, die durch Ankreuzen zu vergeben sind.

Name 2:	Name 3:	Name 4:	Name 5:	2. Plakat
3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0	Richtigkeit der Inhalte/Lösung Leitfrage 3 2 1 0
3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0	Strukturierung und Klarheit 3 2 1 0
3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0	Kreativität 3 2 1 0
3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0	ansprechende Gestaltung 3 2 1 0
				Ergebnis (Punktesumme)

Download zur Ansicht

Name 2:	Name 3:	Name 4:	Name 5:
3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0
3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0
3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0
3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0
3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0
3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0
3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0
3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0
3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0	3 2 1 0

**Download zur Ansicht**

### Anmerkungen zu den Items Zielgerichtetheit und Teamkompetenz

**Zielgerichtetheit:** Einerseits ist die Fähigkeit des Schülers gemeint, seine Anstrengung tatsächlich dem Ziel, also dem Lösen des Mysterys, unterzuordnen. Andererseits sind damit auch die Anstrengungen gemeint, die der Schüler unternimmt, um die Arbeitsfähigkeit der Gruppe zu stützen. Ruft er z. B. andere zur Ordnung, wenn diese abgelenkt sind?

**Teamkompetenz:** Unter diesem Sammelbegriff werden alle Eigenschaften zusammengefasst, die das Miteinander unterstützen. Darunter fallen z. B. der respektvolle Umgang miteinander, die Kommunikationsfähigkeit, die Konfliktlösungsfähigkeit und die Vermittlertätigkeit.

### Allgemeine Erläuterungen zum Bewertungsbogen

Zugunsten der Praxistauglichkeit (schneller Einsatz, unkomplizierte Anwendung und Auswertung) wurde im Beispielbogen eine Auswahl an zu bewertenden Aspekten getroffen. Zur einfachen Handhabung werden die beiden Bewertungsseiten auf DIN A3 vergrößert auf die Vorder- und Rückseite kopiert, sodass die Anzahl der Blätter, nämlich eines pro Gruppe, überschaubar bleibt. Jeweils unter der Angabe der Punkte zum Ankreuzen befindet sich ein leeres Feld für eine zusätzliche kurze Notiz. Sie kann hilfreich sein, wenn es später darum geht, die Bewertung nachzuvollziehen.

Die Gewichtung der einzelnen Teilbereiche – Arbeitsprozess, Plakat und mündliche Präsentation – kann flexibel gehandhabt werden. Da der Fokus im Mystery jedoch auf der Strukturierung der Kärtchen zur Beantwortung der Leitfrage liegt, sollte dem Plakat am meisten Gewicht zukommen. Dass der Arbeitsprozess deutlich mehr Zeit in Anspruch nimmt als die mündliche Präsentation, sollte ebenfalls in der Gewichtung berücksichtigt werden.

Erfolgt die Präsentation durch eine Gallery-Methode, dann entfällt die Bewertung der mündlichen Präsentation. Dementsprechend ändert sich die Berechnung des Gesamtergebnisses (Punktesumme Arbeitsprozess + 2 x Punktesumme Plakat → maximale Gesamtpunktzahl: 36).

Mithilfe eines Notenschlüssels werden die von den Schülern erreichten Gesamtpunktzahlen in Noten übertragen. Auch hier besitzt die Lehrkraft einen gewissen Spielraum, deswegen wurde auf einen Musterschlüssel verzichtet. Die bei Leistungsmessungen üblichen Vorgaben sollten jedoch auch hier beachtet werden, um dem Vorwurf der Willkür entgegenzuwirken.

### 4.3 Auf eigene Faust: Mysteries zum Selbermachen

#### Konzeption durch den Lehrer

Die Methode Mystery bietet nicht nur Schülern die Möglichkeit, ideenreich und problemlösend zu denken. Auch Lehrer können ihre Kreativität unter Beweis stellen, indem sie Mysteries für ihre Klassen selbst anfertigen.

Bei der Erstellung helfen einige Hinweise:

- Für das Mystery sollten zwischen zehn und 40 Kärtchen entworfen werden. Die Anzahl ist in Anpassung an die Jahrgangsstufe und die Mystery-Erfahrung der Klasse zu wählen. Es empfiehlt sich, erste eigene Mysteries mit einer überschaubaren Anzahl an Kärtchen zu konzipieren.
- Neben einem problemorientierten fachlichen Inhalt (1. Handlungsstrang, Sachinformation), der vermittelt werden soll, muss eine persönliche Geschichte (2. Handlungsstrang, Rahmenhandlung) erdacht werden. Dabei ist es sinnvoll, eine Hauptperson zu wählen, mit der sich die Schüler identifizieren können: Dafür werden Ähnlichkeiten zwischen Schülern und Hauptperson hervorgehoben (Alter, Hobby etc.).
- Die Herausforderung besteht nun darin, die persönliche Geschichte mit dem Inhalt zu verknüpfen. Dies erreicht man dadurch, dass Folgen, die sich aus dem Inhalt ergeben, das Leben der Hauptperson beeinflussen. An dieser Stelle setzt die Leitfrage an. Sie fragt nach der Ursache eines rätselhaften Verhaltens der Hauptperson.
- Für die konkrete Ausarbeitung der Kärtchen empfiehlt sich folgende Vorgehensweise: Zuerst werden die Kärtchen der Rahmenhandlung konzipiert, gleichzeitig entsteht die Leitfrage. Sie wird im Anschluss ausformuliert. Nun müssen die notwendigen Sachinformationen auf den Kärtchen notiert werden.
- Sollten die Sachinformationen überhandnehmen, besteht die Möglichkeit, einen Teil oder auch die Gesamtheit bereits im Vorfeld des Mysteries mit den Schülern zu erarbeiten. Das Mystery dient dann weniger der Erarbeitung, dafür liegt der Fokus auf der Wiederholung von (Teil-)Inhalten.
- Die Kärtchen sollten nur wenig Text enthalten. Ein Satz, maximal zwei sind genug. Auch Bilder oder Grafiken können Kärtchen füllen. Eventuell werden eine oder zwei Karten mit unnötigen, nicht zielführenden Informationen gefüllt, um von den Schülern eine Bewertung der Inhalte zu fordern.

Je mehr Erfahrung in der Konzeption von Mysteries vorliegt, desto leichter fällt die Erschaffung neuer Mysteries. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt und die Kreationen werden mit der Zeit ausgereicher. Wie sieht die Methode Mystery etwas abwandeln? Im Denken liegt die



### Arbeitsanleitung

### Mini-Mystery – Do-it-yourself

Erstellt zur vorgegebenen Thematik ein Mini-Mystery für eure Klassenkameraden.

#### Arbeitsschritte:

1. Überlegt eine Rahmenhandlung: Eine fiktive Person ist von der vorgegebenen Thematik betroffen.
2. Entwerft ca. vier Kärtchen, auf denen die Person, ihre Lebensumstände und ein rätselhaftes Verhalten beschrieben sind.
3. Denkt euch eine Leitfrage aus. Sie sollte nach den Ursachen eines rätselhaften Verhaltens der Hauptperson fragen. Notiert diese auf einem Streifen Papier.
4. Notiert auf acht bis zehn Kärtchen Sachinformationen zur Thematik, die im Ganzen die Leitfrage beantworten können.
5. Schneidet die Kärtchen aus, mischt sie und steckt sie gemeinsam mit der Leitfrage in das Kuvert.
6. Beschriftet das Kuvert mit euren Namen.

**Grundregel:** Jedes Kärtchen wird mit maximal einem Satz beschrieben.

Meist beschreiben die von Schülern erstellten Mysteries eindimensionale Zusammenhänge, wie z. B. einfache Kausalketten. Demnach tritt der Aspekt der Strukturierung und Darstellung von Zusammenhängen während der Durchführungsphase in den Hintergrund. Da hier aber das Erstellen – eine handlungsorientierte, komplexe Leistung, die vielerlei Kompetenzen einfordert – im Vordergrund steht, ist diese Reduzierung gerechtfertigt.

#### 4.4 Voller Einsatz: Mini-Mysteries in Vertretungsstunden

Um ein Mystery in Vertretungsstunden durchzuführen, eignen sich Vertretungsstunden allein schon ihrer begrenzten Zeit wegen nicht. Mini-Mysteries jedoch sind bei dieser Gelegenheit eine praktikable Alternative. Sie können schnell selbst erstellt werden oder es werden



## Mini-Mystery: Palmölplantagen – Butterkeks statt Schokoriegel (8. Jahrgangsstufe)

### Mini-Mystery: Butterkeks statt Schokoriegel

- ★ Findet die Antwort auf die Leitfrage mithilfe der Kärtchen heraus.
- ★ Legt dafür die Kärtchen in sinnvoller Anordnung auf das Papier, sodass ihr damit die Antwort begründen könnt.

#### Arbeitsschritte:

1. Lest die Kärtchen genau.
2. Ihr habt nun viele Hinweise, die ihr in detektivischer Arbeit zusammenfügen müsst, um die Leitfrage zu beantworten. Diskutiert.
3. Ordnet die Kärtchen nach ihren Informationen sortiert auf der Unterlage an.
4. Ihr dürft Formen (Pfeile, Kreise, Klammern) oder Beschriftungen auf dem Unterlagenpapier ergänzen.

#### Geo-Quick-Aufgabe für die Schnellen:

Beschreibe Möglichkeiten, wie Jannik nicht auf seine Schokoriegel verzichten muss. Nenne und erkläre gesunde, umweltfreundliche Alternativen für einen Pausensnack.

#### Leitfrage:

Warum isst Jannik immer öfter Butterkekse, obwohl ihm Schokoriegel viel besser schmecken?

Download zur Ansicht



Auch für Biosprit werden große Mengen an Palmöl benötigt. Es wird unseren Benzin- und Dieselkraftstoffen beige-mischt.



Besonders viele Palmölplantagen be-finden sich in den tropischen Gebieten Südostasiens.

Auch in Afrika muss zunehmend Regen-wald den Palmölplantagen weichen.

Orang Utans sind Menschenaffen, die im Regenwald Südostasiens leben.



Durch die Abholzung von Regenwald-flächen wird der Lebensraum vieler Tierarten eingeschränkt.

Orang Utans sind vom Aussterben bedroht, weil sie immer weniger Platz zum Leben haben.

Häufig verirren sich Orang Utans auf den riesigen Palmölplantagen und finden dort den Tod.

Durch die Abholzung von Regenwald wird viel Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) freigesetzt.

Kohlendioxid ist eine Hauptursache dafür, dass die Durchschnittstemperatur der Erde deutlich ansteigt (Klimawandel).

Download zur Ansicht

...iten häufig Palmöl, für dessen Herstellung Regenwald abgeholzt wird.  
...olgen für viele Tierarten und das Klima.

...en Schokoriegen, aber  
...nderen Nahrungsmitteln  
...frika, steht Palmöl  
...entliste.

Für die Produktion von Palmöl  
werden große Flächen Regen-  
wald abgeholzt und Plantagen  
mit Ölpalmen angelegt.



...den höchsten  
...enzen.

Auch in Afrika  
muss zunehmend  
Regenwald den  
Palmölpflanzungen  
weichen.

Besonders viele  
Palmölpflanzungen  
befinden sich in  
den tropischen  
Gebieten Südost-  
asiens.

Durch die Abholzung von  
Regenwaldflächen wird der  
Lebensraum vieler Tierar-  
ten eingeschränkt.

Durch die Abholzung von  
Regenwald wird viel Kohlen-  
dioxid (CO<sub>2</sub>) freigesetzt.

Butterkekse werden  
mit Butter gebacken.

Orang Utans sind Men-  
schenaffen, die im Regen-  
wald Südostasiens leben.

Orang Utans sind vom  
Aussterben bedroht, weil  
sie immer weniger Platz  
zum Leben haben.

Häufig verirren sich  
Orang Utans auf den  
riesigen Palmölpflanzungen  
und finden dort den Tod.

Kohlendioxid ist eine  
Hauptursache dafür,  
dass die Durchschnitts-  
temperatur der Erde  
deutlich ansteigt (Kli-  
mawandel).

Download zur Ansicht

## Mini-Mystery: Die Glücksucher – Goldabbau in Burkina Faso (9. Jahrgangsstufe)

### Mini-Mystery: Die Glücksucher

- ★ Findet die Antwort auf die Leitfrage mithilfe der Kärtchen heraus.
- ★ Legt dafür die Kärtchen in sinnvoller Anordnung auf das Papier, sodass ihr damit die Antwort begründen könnt.

#### Arbeitsschritte:

1. Lest die Kärtchen genau.
2. Ihr habt nun viele Hinweise, die ihr in detektivischer Arbeit zusammenfügen müsst, um die Leitfrage zu beantworten. Diskutiert.
3. Ordnet die Kärtchen nach ihren Informationen sortiert auf der Unterlage an.
4. Ihr dürft Formen (Pfeile, Kreise, Klammern) oder Beschriftungen auf dem Unterlagenpapier ergänzen.

#### Geo-Quick-Aufgabe für die Schnellen:

Beschreibe Möglichkeiten, wie du die Menschen in deinem Umfeld dazu animieren kannst, alte Handys sinnvoll zu entsorgen. Plane die Durchführung einer Idee.

#### Leitfrage:

Wie kann Julians abgelegtes Handy dazu beitragen, dass einige Menschen in Afrika ihrem Glück ein Stückchen näherkommen?

Download  
zur Ansicht



In einem Handy sind  
ca. 0,03 g Gold verbaut.



Um 0,03 g Gold zu schürfen, müssen  
ungefähr 100 kg Erde bewegt werden.

Durch den Abbau von Gold werden  
große Mengen an Wasser und Boden  
verschmutzt und vergiftet. Die Gebiete  
sind für die Landwirtschaft unbrauchbar.

Um Gold aus dem Erz zu lösen, werden  
hochgiftige Stoffe, wie z. B. Quecksilber,  
eingesetzt.

Burkina Faso liegt in Afrika, in der  
Sahelzone südlich der Sahara. Es ist  
eines der ärmsten Länder der Welt.

Die meisten Menschen in Burkina Faso  
leben von der Landwirtschaft. Die Zu-  
nahme an Dürreperioden, verursacht  
durch den Klimawandel, stürzt viele in  
Hunger und Armut.

Viele Menschen in Burkina Faso ar-  
beiten in Goldminen. Sie hoffen auf  
das große Glück, verdienen aber meist  
kaum genug für ihren Lebensunterhalt.

Besonders in den illegalen Goldminen  
arbeiten die Menschen unter gefähr-  
lichsten Bedingungen. Sie müssen  
in tiefe Stollen ohne Belüftung hinab-  
steigen und fürchten, dass der Stollen  
einbrechen könnte.

In Burkina Faso gibt es über 200  
Goldminen. Viele davon sind illegal.

Die Arbeit in den Goldminen ist  
mühsam und anstrengend.

Download  
zur Ansicht

Als Julian eine Reportage über die Goldgräber in Burkina Faso sieht, erschließt er sich sein altes Hobby zu einer Sammelstelle zu bringen.

Wäre die Nachfrage nach Gold auf dem Weltmarkt nicht so groß, dann würde sich das Geschäft für illegale Minenbetreiber kaum lohnen.

Die meisten Menschen in Burkina Faso leben von der Landwirtschaft.

Als Julian eine Reportage über die Goldgräber in Burkina Faso sieht, erschließt er sich sein altes Hobby zu einer Sammelstelle zu bringen.	Wäre die Nachfrage nach Gold auf dem Weltmarkt nicht so groß, dann würde sich das Geschäft für illegale Minenbetreiber kaum lohnen.	Die Minenarbeiter erhalten nur sehr wenig Geld.
Die Glückssucher	Minenarbeiter schädigen ihre Gesundheit durch das Einatmen von Staub und giftigen Dämpfen.	Viele Kinder müssen in den Goldminen arbeiten. Sie können nicht zur Schule gehen.
Durch den Abbau von Gold werden große Mengen an Wasser und Boden verschmutzt und vergiftet.	In Burkina Faso gibt es über 200 Goldminen. Viele davon sind illegal.	Die Arbeit in den Goldminen ist mühsam und anstrengend.
Um Gold aus dem Erz zu lösen, werden hochgiftige Stoffe, wie z. B. Quecksilber, eingesetzt.		Besonders in den illegalen Goldminen arbeiten die Menschen unter gefährlichen Bedingungen.
		Viele Menschen in Burkina Faso arbeiten in Goldminen.
		Burkina Faso liegt in Afrika, in der Sahelzone südlich der Sahara. Es ist eines der ärmsten Länder der Welt.

**Zur Anbahnung**